

NEOS zu Hoscher-Karenzierung: Parteinaher Posten werden mit Luxuspensionen vergoldet

Utl.: Sepp Schellhorn: „Karenzierungen, Abfertigungen und Luxuspensionen von staatsnahen Posten muss ein Riegel vorgeschoben werden.“ =

Wien (OTS) - Ohne jegliches Verständnis reagiert NEOS-Wirtschaftssprecher Sepp Schellhorn auf die heute aufgekommene Luxuspension, die Ex-Casinos-Vorstand Dietmar Hoscher als Ex-Nationalbanker bekommen wird, obwohl er dort seit 1989 karenziert ist: „Es ist ein Schlag ins Gesicht der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler, wenn Hoscher fürs Nichtstun auch noch eine satte Luxuspension bekommt. Nachdem er seinen Abgang bei den Casinos vergolden hat lassen, bekommt er immer noch nicht genug. Das ist ein Skandal.“ Schellhorn fordert, dass den Luxuspensionen und Gagen - gerade im Bereich der Nationalbank - endlich ein Riegel vorgeschoben wird: „Diese Kultur der Karenzierungen dürfen nicht die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler ausbaden müssen! Die Abzocke im staatsnahen Bereich muss endlich beendet werden.“

~

Rückfragehinweis:

Parlamentsklub der NEOS
01 40110-9093
presse@neos.eu
<http://neos.eu>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16170/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0146 2019-12-17/15:14

171514 Dez 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191217_OTS0146